



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau/Drjowk

mit den Ortsteilen Casel/Kózle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošc, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošc, Siewisch/Žiwize

Jahrgang 15

Samstag, den 27. Mai 2023

Nummer 05/2023

Johannisreiten in Casel

janske rejtowanje w Kózlem
www.johannisreiten.de

Programm auf dem
Reitplatz ab 14 Uhr

Anschmücken des Johann
ab 13 Uhr an der
Feuerwehr

Gottesdienst ab 13 Uhr

Ausmarsch ca. 14.30 Uhr

Reiterball auf dem
Reitplatz am 17.06.
ab 20 Uhr

18.06.2023
18. junij 2023

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, anderer Behörden	Seite 2
Kinder- und Jugendlachrichten	Seite 5
Kirchliche Nachrichten	Seite 9
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 12
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 26
Anzeigen	Seite 27

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau/Drjowk mit ihren Ortsteilen Casel/Közle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošć, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošć und Siewisch/Žiwize verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr M. Greschow, Weinbergstraße 2, 03050 Cottbus, Telefon (03 55) 2 43 38, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr M. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr M. Greschow, Telefon (03 55) 2 43 38
- Bilder/Grafiken: www.pixabay.com, www.shutterstock.com, de.freepik.com, wikipedia.org

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 24.06.2023

Redaktionsschluss am Dienstag, 14.06.2023

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: tourismus@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau/Drjowk

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit der Einwohnerversammlung in Greifenhain am 8.05.2023 fanden die **diesjährigen Einwohnerversammlungen** einen erfolgreichen Abschluss.

Zahlreiche Bürger und Bürgerinnen haben in den letzten Monaten die Gelegenheit wahrgenommen und sich über die Entwicklung ihres Ortsteiles und unserer Gemeinde informiert, mir Fragen gestellt, Anregungen gegeben aber auch Kritik geäußert. Die insgesamt zehn Veranstaltungen haben gezeigt, dass Sie das Geschehen und die Entwicklung in unserer Gemeinde interessiert und das Veranstaltungsformat gut bei Ihnen ankommt. Für die rege Beteiligung an den Versammlungen und die konstruktiven Diskussionen möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bei Ihnen bedanken.

Mit dem Monat Mai fiel endgültig der Startschuss für den diesjährigen Veranstaltungskalender.

So fand am 07.05.2023 der **18. Drebkauer Kreisel** bei recht kühlen Temperaturen statt. Diese hielten dann auch den ein oder anderen Radler von der Teilnahme ab. Trotzdem konnten wir mit 427 Teilnehmer eine beachtliche Zahl an Radlern auf dem Drebkau Kreisel begrüßen.

Der Kreisel endete mit der Abschlussveranstaltung in der Gaststätte Hartnick in Siewisch. Herzliche Glückwünsche an die Bürgerinnen und Bürger aus Siewisch, die sich in diesem Jahr (wieder einmal) den 1. Platz unter den Ortsteilen sicherten.

Eine Woche später fand am 13.5.2023 der **Stadtleistungsvergleich der Freiwilligen Feuerwehren** der Stadt Drebkau/Drjowk statt. Neben den Ortswehren konnten an diesem Tag Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Welzow begrüßt werden.

Bei herrlichem Wetter und bester Stimmung fanden spannende Wettkämpfe statt. Die Jugendlichen unserer Jugendfeuerwehren waren mit viel Engagement und Energie bei der Sache und eiferten den Großen nach.

Großes Lob fand auch die neue, für die Jugendfeuerwehr angeschaffte, Wettkampfbahn, die an diesem Tage erstmals aufgebaut und genutzt wurde. Vielen Dank an unseren Landtagsabgeordneten Julian Brüning, der die Anschaffung der Wettkampfbahn möglich gemacht hat.

Am 14. Mai endete die **deutsch-polnische Familienradtour** mit einer Abschlussveranstaltung im Ratskeller in Gubin. Insgesamt 47 Teilnehmer aus unserer Partnergemeinde Czerwiensk und aus der Stadt Drebkau/Drjowk nahmen an dieser Veranstaltung teil, die durch das schöne Schlaubetal führte.

Es freut mich, dass die traditionelle Radtour seit vielen Jahren großen Zuspruch erfährt. In den vergangenen zwei Jahrzehnten ist sie ein bedeutender Bestandteil unseres kulturellen Lebens geworden und wichtig für die Verständigung und das Zusammenleben mit unseren polnischen Nachbarn.

Ein Höhepunkt im Schuljahr der **Schiebell-Grundschule Drebkau** ist der **Theatertag**, der schon zum 22. Mal am 11.05.2023 stattfand. In diesem Jahr mussten die theaterbegeisterten Schülerinnen und Schüler in den Sportpalast in Drebkau ausweichen, um den Eltern, Verwandten, Freunden und Bekannten das Stück „Das Zauberbuch“, geschrieben von Frau Dokter, aufzuführen.

Mit viel Können, Kreativität und Engagement zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr Talent und begeisterten die Anwesenden. Den Schülerinnen und Schülern, den vielen Helferinnen und Helfern, allen voran Frau Mätzke und Frau Dokter, vielen Dank für die unterhaltsame Aufführung und für den schönen und kurzweiligen Abend.

An einer Veranstaltung ganz anderer Art konnten die **Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse der Schiebell-Grundschule Drebkau** am 02.05.2023 teilnehmen.

Nachdem mich die Kinder der 5. Klasse im letzten Jahr zum Thema „Kommune“ in ihren Unterricht eingeladen hatten, kamen sie am 02.05.2023 meiner Gegeneinladung nach und waren mit ihren Eltern Gäste der **27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**.

Dort konnten sie den Sitzungsverlauf und die Abstimmungen über die Beschlussvorlagen verfolgen.

Ich bedanke mich bei allen Schülern und Schülerinnen für ihre



Teilnahme an der Sitzung und hoffe, dass es ihnen gefallen hat und es im nächsten Jahr eine Neuauflage gibt. Bedanken möchte ich mich auch bei den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung, die geholfen haben, die Klassenkasse der 5. Klasse aufzufüllen.

In der Sitzung wurde ein Aufstellungsbeschluss zur **Ergänzungssatzung für den Ortsteil Drebkau** Bereich Golschower Straße gefasst. Mit dem Verfahren sollen weitere Bauflächen ausgewiesen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung sprach sich zudem, auf Antrag der Bürgerinnen und Bürger in Koschendorf, für die Einrichtung einer Tempo-30-Zone im Gemeindeteil Koschendorf aus. Diese Möglichkeit bestand aufgrund der Besonderheit der Ortslage Koschendorf und des § 45 StVO.

Weiterhin wurden die Aufträge für den Innenausbau des Schlosses (Heizung Lüftung, Sanitär) und für das Kavaliershause vergeben. Für das Schloss Drebkau wurde zudem der Auftrag für die Aufzugsanlage erteilt.

Zur Verbesserung des Brandschutzes erfolgte die Vergabe zur Lieferung und Montage einer Dachsirene auf dem Objekt Drebkauer Hauptstraße 29 (Altes Rathaus) und einer Mastsirene auf dem Objekt Straße Jugend 5 im Ortsteil Schorbus.

Auf Antrag des Ortsbeirates Casel wurde die **Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes** beschlossen.

Als sachkundiger Bürger für den Bildungs- und Kulturausschuss der Stadtverordnetenversammlung wurde Herr Felix Theuß berufen. Er ersetzt Herrn Thomas Kindermann, der am 1. Mai 2023 seine Tätigkeit als Amtsleiter in der Stadtverwaltung in Drebkau begonnen hat.

Die **Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023** wurde einstimmig bestätigt.

Ab dem 1.7.2023 wird Frau Stefanie Horke den Sachbereich Schulen und Kitas in der Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk übernehmen. Die langjährige Sachbearbeiterin, Frau Menzel, wechselt in den Sachbereich Fördermittel- und Vergabemanagement.

Neben diesen Informationen aus der Stadtverordnetenversammlung gibt es zu berichten, dass in den letzten Wochen die im Gemeindegebiet tätigen Baufirmen gut vorangekommen sind.

Gegenüber der Schule wurde der **Parkplatz am Schloss** hergestellt. Mit den Bauarbeiten an der **Grünen Mitte** wurde begonnen, und es sind bereits erste Bereiche der späteren Grünen Mitte gut zu erkennen. An der Spremberger Straße ist die Bushaltestelle in Richtung stadtauswärts fertiggestellt, die Transparentmasten sind errichtet worden und in Richtung stadteinwärts gehen die Bauarbeiten am Gehweg in Richtung Drebkauer Hauptstraße gut voran.

Mit der Errichtung des Backofens auf dem Steinitzhof ist den letzten Tagen begonnen worden.

Der Fördermittelantrag für die **Finanzierung der Machbarkeitsstudie** zum Gewerbe- und Industriegebietsprojekt Lausitzrasse wurde eingereicht.

Verwaltungsintern wurde mit der Vorbereitung der Haushaltsplanung für die Jahre 2024 und 2025 begonnen. An den Vorbereitungen zur Realisierung eines **Schulanbaus an die Grundschule Drebkau** wird gearbeitet, um die Ganztagsversorgung im Hortbereich ab 2025 sicherzustellen.

Weiterhin hoffe ich, dass ich in den nächsten Wochen mit der Sicherung der Grundstücksfläche für den beabsichtigten Kita-Neubau im Ortsteil Kausche und der Akquise der Fläche zur Errichtung eines Lärmschutzwalls entlang der B 169 gegenüber der Ortslage Kausche Fortschritte erreiche.

Ich wünsche Ihnen eine sonnige Zeit!

Herzlichst

Paul Köhne
Bürgermeister

Einladung

13. Unternehmerstammtisch Drebkau (USD)

Netzwerken, sich Kennenlernen und Austauschen zu aktuellen Themen – es gibt viele gute Gründe für den Besuch einer der regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen des USD.

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,

am Donnerstag den 8. Juni 2023 findet der 13. USD statt, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen des Bürgermeisters zu aktuellen Projekten und wirtschaftlichen Themen unserer Gemeinde - Herr Paul Köhne
3. Anfragen der Unternehmer/innen
4. Vorstellung von Unternehmen
 - * AGROFERT Deutschland GmbH - Herr Dr. Wolfgang Weiß
 - * Schorbuser Lädchen – Frau Anette Koall
5. JTP Förderprogramm der EU für lausitzer Unternehmen – Frau Jarick IHK CB
6. Sonstiges
7. Unternehmer/innen Erfahrungs- und Gedankenaustausch

**Donnerstag, 08. Juni 2023,
um 18:00 Uhr,
Vereinsheim Schorbus
Straße der Jugend 5
03116 Drebkau**

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens zum Donnerstag, 01.06.2023, per E-Mail an tourismus@drebkau.de oder wolno@t-online.de

Paul Köhne
Bürgermeister

Wolfgang Noack
Organisator USD

Am 07. Mai 2023 hieß es wieder: „Ab auf's Fahrrad“

für 427 Radsportfreunde in Drebkau/Drjowk und Umgebung, sowie auch von weit her. Zahlreiche Radsport- und Kreiselfans genossen die sportliche Betätigung an der frischen Luft.

Die Auswertung

Den ersten Platz in der Kategorie „am weitesten angereiste/r Teilnehmer/in“ belegt **Herr Jakob Lindscheidt aus Hamburg**. Der Preis für den ältesten Teilnehmer geht an **Herrn Martin Berthold**. Der jüngste Teilnehmende war **Theo Walter**.

Den Preis für die lustigste Truppe erhielten in diesem Jahr die „**Drachenfreunde Drebkau**“.

Wettstreit der Ortsteile

Den ersten Platz belegten in diesem Jahr wieder die Siewischer:innen mit 80 Radfahrenden, die für Ihren Ortsteil ordentlich in die Pedale traten.

Den zweiten Platz erradelte sich Laubst/Lubošc mit 43 Teilnehmenden.

Und ebenfalls aufs Treppchen schaffte es Steinitz mit 24 Teilnehmenden und erkämpfte sich so den 3. Platz in der Gesamtwertung.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

Ein großes Dankeschön geht an die 11 Stempelstellen, für die tolle Versorgung der Mitfahrenden und die Unterstützung bei der Organisation und Auswertung!

1. 1. Angel- und Naturfreundeverein Drebkau e.V.
2. Drebkauer Kräuter- und Beerenhof

3. Bürgerhaus Kausche
4. Familie Richter aus Rehnsdorf
5. FREE e.V. in Auras
6. Traditionsverein Eiche Laubst e.V.
7. Sabine Jurisch und Ihr Team am Haus der Generationen in Leuthen
8. Dorfclub Siewisch e.V.
9. Dorfclub Klein Oßnig e.V.
10. Frau Krohn und Ihre Helfer am UBZ in Casel
11. Steinitzhof

Für alle Mitfahrenden gab es diesem Jahr erstmals eine Tombola.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Sponsoren, die hierfür tolle Preise bereitgestellt haben.

Lebenshilfe Spremberg, Kartbahn Löschen, Frau Krohn UBZ Casel, Ardagh Group, Lausitzer Seenland, Museum „Sor-bische Webstube“, Fahrrad Richter, Wilde Möhre Festivals, Kräuter- und Beerenhof Drebkau, Theuß Creativ

Ein Dank geht auch an Frau Marion Hirche für Ihren journalistischen Einsatz und die unterhaltsame Moderation der Siegerehrung.

Gez. Nicole Ligmann
Stadt Drebkau/Drjowk
Bürgeramt SB Öffentlichkeitsarbeit / Tourismus / Kultur



Veranstaltungs-Tipps - Juni 2023

Datum	Veranstaltung	Ort
02.06.2023	Kindertag am Tümpel	Leuthen/Lutol
02.06.-04.06.2023	SV Drebkau, Kinderfest	Sportplatz Drebkau
03.06.2023	14:30 Uhr Sport u. Heimatfest Festplatz Siewisch/Žiwize	OT Siewisch/Žiwize
04.06.2023	Sozialer Trödelmarkt	Marktplatz Drebkau
09.06.2023	15:00 Uhr Kindertag in Siewisch/Žiwize	OT Siewisch/Žiwize
17.06.2023	Grube Merkur/Merkur	
18.06.2023	Johannisreiten Casel/Kózle & 575. Jahrfeier	Casel/Kózle
23.06.-25.06.2023	Dorf- und Sportfest am Sportplatz	Leuthen/Lutol
24.06.2023	Dorffest	Laubst/Lubošc
24.6.2023	10 bis 16 Uhr, Lausitzer Mosaik-Treff	Bahnhof Drebkau

Kinder- und Jugendnachrichten

Die Gartensaison ist eröffnet!

Als Naturkindergarten sind wir stets auf der Suche nach neuer Inspiration und Wissen rund um Umwelt, Natur und Handwerk. Deshalb haben wir uns für das Programm "AckerRacker" beworben und freuen uns, die nächsten Jahre mit professioneller Begleitung zu gärtnern! Es geht bei AckerRacker darum, dass Kindergärten dabei unterstützt werden, selbst mit den Kindern zusammen Gemüse anzubauen und alles rund um das Thema pädagogisch altersgerecht zu vermitteln.

Die Vorbereitungen laufen nun auf Hochtouren: Schon im Winter wurden unsere Gartenflächen vermessen und ein Anbauplan genau nach unseren Bedürfnissen zusammengestellt. Ein Workshop für die Pädagog/innen und Eltern fand Ende März statt, daraufhin wurden Beete und Pflanzkübel vorbereitet. Ende Mai kommen nun – mit Unterstützung einer Expertin von AckerRacker – Samen und vorgezogene Pflänzchen in die Erde. Und schon bald landet hoffentlich eine reiche Ernte auf den Tellern der Kindergartenkinder.

Die Teilnahme an dem mehrjährigen Projekt können wir uns einerseits dadurch leisten, dass AckerRacker selbst dank der Unterstützung durch Ministerien, Stiftungen und Unternehmen einen Großteil der Programmkosten übernimmt. Andererseits freuen wir uns, dass wir – nach dem Bienenprojekt letztes Jahr – auch dieses Jahr wieder einen großzügigen Betrag von envia Mitteldeutsche Energie AG gesponsort bekommen haben!

Auch außerhalb unseres Kindergartengeländes haben wir viel zu tun, um der Natur und den Tieren zu helfen. Schon im Winter haben die Kinder in der Holzwerkstatt Nistkästen für die Singvögel gebaut und diese im zeitigen Frühjahr angebracht. Mit Begeisterung können sie nun die fleißigen Vogeleltern beim Füttern ihrer Jungvögel beobachten und das laute Tschilpen der Vogelküken belauschen. Wenn wir draußen unterwegs sind, fällt uns leider auch immer wieder achtlos wegge-

worfener Müll am Wegesrand auf. Mit den ersten Frühlingssonnenstrahlen im März zogen die Kinder hinaus mit einer Müllgreifzange und einer Mülltüte und sammelten geschwind den Müll ein. Es ist gar nicht so einfach eine Greifzange zu benutzen – doch nach etwas Übung haben es sogar die jüngeren Kinder geschafft. Alle hatten ihren Spaß, haben dabei viel Zeit an der frischen Luft verbracht und können stolz von sich behaupten, echte Naturschützer zu sein.



Einladung vom Bürgermeister

Am 02.05.2023 waren einige Schüler der Schiebell-Grundschule Drebkau der Klasse 5 zum öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung in Drebkau eingeladen.

Nachdem Herr Köhne an einer Gesprächsrunde zum Thema "Kommune" in unserem Unterricht teilnahm, haben wir uns über seine Einladung sehr gefreut. Nun durften wir persönlich erfahren, wie eine Sitzung abläuft, wer unsere Stadtverordneten und Ortsvorsteher sind und was in Drebkau und Umgebung alles geplant ist.

Es war für uns alle sehr interessant etwas zur Kommunalpolitik zu erfahren.

Luna H., Magdalena T., Frida H., Sophia N.



22. Theatertag der Schiebell-Grundschule Drebkau

Der jährliche Theatertag unserer Sternschnuppen hat schon eine lange Tradition.

Am 11.05.2023 hieß es nun zum 22. Mal „Vorhang auf“. Das Theaterstück „Das Zauberbuch“ stammte wieder aus der Feder von Christina Dokter. Mit viel Herzblut und Fleiß wurde es durch Frau Mätzke und Frau Rother mit Schülern der Klassen 2 bis 6 einstudiert.

In diesem Jahr ging es um das Schulkind Bruno, der ungern liest und sich nur für Computerspiele interessiert. Als ihm seine Großeltern ein Märchenbuch schenken, wirft er es in die Ecke und löst damit in der Zauberwelt ein Chaos aus...!

Das Stück, welches erstmalig im „Sportpalast Drebkau“ aufgeführt wurde, begeisterte alle Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte der Standorte Drebkau und Leuthen gleichermaßen.

Am Abend wurde das Stück noch einmal in der voll besetzten „alten Turnhalle“ aufgeführt. Eltern, Großeltern und zahlreiche



geladene Gäste erlebten einen amüsanten und unterhaltsamen Abend. Die Anspannung und das Lampenfieber der „kleinen Schauspieler“ haben sich gelohnt, denn es hat alles super geklappt!

Am Ende der Veranstaltung gab es viel Beifall für alle Mitwirkenden. Über den Gutschein zum Eis essen vom Schulförderverein freuten sich unsere Sternschnuppen sehr.

Des Weiteren organisierte der Verein wieder ein Imbissangebot mit belegten Brötchen, Wiener Würstchen und Getränken, welches von den Gästen gern angenommen wurde.

Ein riesengroßer Dank gilt allen Helfern vor und hinter den Kulissen, die zum reibungslosen Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

Den Erlös des Abends nutzt der Schulförderverein für die weitere Finanzierung schulischer Projekte.

Anja Quegwer



Unser Ausflug zum Welzower Rollerfest

Am 26.04.2023 fuhren wir, die Vorschulgruppe der Kita "Märchenland" Leuthen, nach Welzow, zum diesjährigen, traditionellen Rollerfest. Im Verkehrsgarten des "Verein für Jugend-Verkehrserziehung Welzow e.V." verbrachten wir gemeinsam mit vier weiteren Vorschulgruppen einen erlebnisreichen, spannenden und schönen Vormittag.

Sielerisch übten wir in Form eines kleinen Wettkampfes das richtige Verhalten im Straßenverkehr und das sichere Fahren eines Rollerfahrzeuges. Ausgerüstet mit einem Helm und dem Roller, bestritten wir den Parcours. Geschicklichkeit und Balance waren dabei erforderlich.

Im Anschluss nahmen wir ein leckeres, frisch gekochtes Mittagessen ein. Danach hatte wir die Möglichkeit, uns einen Einblick in ein Feuerwehrfahrzeug und einen Krankenwagen zu verschaffen. Die Feuerwehrleute leiteten uns sogar beim Spritzen mit einem Feuerwehrschauch an. Das war sehr spannend für uns.

Zum Ende der Veranstaltung wurde uns im Rahmen der Siegerehrung der 3. Platz für unsere Leistungen verliehen. Glücklicherweise und stolz fuhren wir mit unseren Urkunden und unseren gewonnenen Preise zurück nach Leuthen.

Einen besonderen Dank möchten wir dem "Verein für Jugend-Verkehrserziehung Welzow e.V." und allen fleißigen Hel-

fern für die Einladung, die gute Organisation des Festes, das leckere Mittagessen und die tollen Preise aussprechen.

Das Team der Kita "Märchenland" Leuthen
gez. T. Schätz



Neuigkeiten aus der Kita "Sonnenschein"

Pünktlich zum diesjährigen Osterfest fand Ende März unsere Osterwoche, die mit vielen kleinen Highlights geschmückt war, statt.

Begonnen haben wir die Woche mit einer lustigen Tradition, bei der sich sowohl die Großen, als auch die Kleinen voller Freude beim Waleien und Eierrollen ausprobieren konnten – was war das für ein bunter Spaß!

Außerdem haben wir, so wie es sich zu Ostern gehört, viele Eier gefärbt, bemalt und natürlich vernascht.

Auch der Osterhase hoppelte in dieser Zeit durch unseren Kindergarten und war fleißig, denn im Laufe der Woche fand jedes Kind eine kleine Osterüberraschung.

Zum Ende unserer Osterwoche besuchte er uns noch einmal, um sich mit einem gemeinsamen Tanz von uns, bis zu einem Wiedersehen im kommenden Jahr, zu verabschieden.

Was im Frühling noch so Spannendes in unserer Kita „Sonnenschein“ los war, können uns nun auch die Kinder und Erzieher aus der Vorschulgruppe berichten...

Einen Ausflug in den Kuhstall...

... machten wir Vorschulkinder, aus der Kita „Sonnenschein“ am 21.04.2023.

Bei schönstem Frühlingswetter ging es für uns mit dem Bus nach Greifenhain und dann zu Fuß weiter, in den Kuhstall nach Ressen. Dort wartete schon Bauer Martin auf uns. Er freute sich sehr darüber, uns seinen Kuhstall und seine Kühe zu zeigen.

Gleich zu Beginn stellte er uns eine wichtige Aufgabe. Wir sollten herausfinden, wie viele Kühe in seinem Stall stehen. Einen Tipp, wie es gehen könnte, hatte er auch gleich parat. Er meinte, am Besten ist es, wenn wir alle Beine zählen und diese Anzahl am Ende einfach durch 4 teilen.

Also ging es los zu den Kühen.

Bauer Martin konnte uns viel über seine Kühe erzählen, z.B. über die Farben der Kühe oder warum sie so eine raue Zunge haben. Er beantwortet auch all unsere Fragen.

Wir durften sogar versuchen die Kühe zu streicheln, und die Kinder, die von den Kühen angeleckt wurden, konnten sich selbst davon überzeugen, wie rau und nass die Zunge der Kuh wirklich ist.

Bei unserem Rundgang konnten wir uns auch den Melkstand anschauen, in dem die Kühe 2x am Tag gemolken werden. Danach ging es in den Kindergarten für Kuh-Kinder. Aber ganz besonders toll fanden wir es, die ganz kleinen Kälbchen zu sehen. Das jüngste Kälbchen war gerade erst 2 Tage alt. Das war sooooo süüüüüüß!!!

Zum Schluss ging es für uns in Bauer Martins Scheune zum Scheunen-Picknick. Alles war so schön vorbereitet, dass wir uns auf den Strohballen unseren Proviant aus den Rucksäcken schmecken lassen konnten. Hmmm... Lecker...

Als Dankeschön hatten wir ein kleines Gedicht über eine „Glücksklee fressende Kuh“ im Gepäck. Es war ein toller Tag auf dem Land, bei unserem Bauer Martin.

Ach ja... Und falls ihr euch jetzt fragt, wie viele Kühe nun im Stall von Bauer Martin stehen.

Wir wissen es leider nicht... Bei den vielen Beinen haben wir uns einfach verzählt.



Auf zum Rollerfest nach Welzow ...

... war unser Motto am 26.04.2023. Und so folgten wir der Einladung des Vereins für Jugend und Verkehrserziehung aus Welzow und fuhren mit dem Bus zum großen Rollerfest.

Ein Tag mit tollen Angeboten wartete auf uns. Gemeinsam mit 4 weiteren Kindergärten konnten wir unsere Geschicklichkeit beim Rollerfahren testen. Jeder von uns zeigte in einem anspruchsvollen Parcours, was er schon alles drauf hat und sammelte fleißig Punkte für unseren Kindergarten.

Auch die Feuerwehr und ein Krankenwagen standen für uns bereit und wir konnten uns die Fahrzeuge genau anschauen. Wir konnten im großen Feuerwehrauto sitzen, uns wurde die Technik erklärt und wir durften sogar selbst mit einem Feuerwehrschauch für Kinder auf ein Ziel spritzen.

Wer wollte konnte sich bei kleinen Spielen die Zeit vertreiben oder ein Tattoo machen lassen. Es war wirklich für Jeden etwas dabei und der Spaß stand immer im Mittelpunkt.

Als uns gegen Mittag der kleine Hunger überfiel, wurden wir mit einer großen Portion Nudeln mit Tomatensoße überrascht. Und zur Feier des Tages konnten wir mit einem Becher roter Brause auf unseren **1. Platz beim diesjährigen Rollerfest** anstoßen.

Wir waren mächtig stolz auf uns und unsere erfolgreiche Punktejagd, sodass uns dieser Tag noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein ereignisreicher April ging somit zu Ende und wir freuen uns schon auf die nächsten Abenteuer.

Also bleibt gespannt... wir werden es euch wieder berichten.

Eure Vorschulkinder
aus der Kita Sonnenschein

Hurra der Osterhase war da!

Am letzten Schultag vor den Osterferien, versteckte uns der Osterhase eine kleine Nascherei auf dem Schulhof, sodass wir uns auf die Ferien gut einstimmen konnten.

Die erste Osterferienwoche verbrachten wir entspannt mit einem Ausflug nach Cottbus in den Verkehrsgarten. Dort wurden uns die Regeln im Straßenverkehr von der Verkehrswacht erklärt. Ausgestattet mit Helm, Fahrrad oder Rollern übten wir diese im Verkehrsgarten.



Am Donnerstag gingen wir in die sorbische Webstube. Dort wurden wir sehr herzlich von Frau Haiasch begrüßt und wurden durch die Ostereierausstellung geführt. Nachdem wir uns genug Anregungen holten, wurde es Zeit selbst kreativ zu werden. Wir gestalteten unsere eigenen sorbischen Ostereier.

In der zweiten Ferienwoche läuteten wir den Frühling mit bunt gestalteten Schmetterlingen ein. An schönen Tagen wo sich die Sonne raus traute, verbrachten wir die Zeit draußen und spielten mit unseren Freunden. An nicht so schönen Tagen nutzen wir die Turnhalle um dort Zweifelderball, Steh Geh oder Fußball zu spielen. Wir freuten uns auch darüber, am letzten Ferientag das Action Center der Turnhalle ausgiebig nutzen zu können.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten, die zur Gestaltung der gelungenen Osterferien beigetragen haben, rechtherzlich bedanken.

Das Hortteam.



Hinweis in eigener Sache!

Wir bitten von vorgestellten Artikeln Abstand zu nehmen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel so, dass Texte als Worddokument (keine eingescannten Texte!!) oder als PDF sowie Fotos extra angeliefert werden.

(Es kann auch ein Vorschlag mit dem Stand von Text und Fotos dazu geliefert werden).

Auf Grund der Anpassung an das Layout übernimmt die Gestaltung die Druckerei. Sollten dennoch fertig gestaltete Dokumente übermittelt werden, wird keine Garantie für eine Veröffentlichung oder Lesbarkeit übernommen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax: 035602 / 709
(bitte auch Anrufbeantworter nutzen)



Öffnungszeiten unseres Büros:

**Mo. 08.30 – 12 Uhr, Di. 8.30 – 12 Uhr,
Do. 10 - 12 Uhr, 15 – 17 Uhr**
Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstr. 24, Tel.: 035602 / 51517

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für Juni:

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.
Gen 27,28

Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat Juni ein:

Pfingstsonntag, 28. Mai

14.00 Uhr **Konfirmation in der Stadtkirche,**
Pfr. Wolfgang Selchow

Pfingstmontag, 29. Mai

10.30 Uhr **Gottesdienst am Stausee**

Sonntag, 04. Juni

Sozialer Trödelmarkt

Samstag, 24. Juni

14.00 Uhr **Gottesdienst mit Trauung
in der Kirche Steinitz,**
Pfr. Elisabeth Schulze

Freitag, 30. Juni

13.00 Uhr **Gottesdienst mit Trauung
in der Stadtkirche,**
Pfr. Lukas Pello

Standfestigkeitsprobe

Am Mittwoch, den 07.06.2023 findet auf unserem Friedhof die jährliche Standfestigkeitsprobe statt.

Treffpunkte:

Ev. Kindertreff: Donnerstag, **01.06.2023** um **16.30 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche

Donnerstag, **15.06.2023** um **16.30 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche

Donnerstag, **29.06.2023** um **16.30 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche

Der Posaunenchor trifft sich freitags um **19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Die Frauen des Frauenkreises Drebkau treffen sich am **28.06.2023 um 15.00 Uhr** im Pfarrhaus.

Geplante Vorschau auf unsere kirchlichen Veranstaltungen:

Sonntag, 02.07.2023

Bergmannstag Steinitz

Sonntag, 03.09.2023

Gottesdienst zum Brunnenfest

Sonntag, 24.09.2023

Erntedankfest, Stadtkirche

Sonntag, 01.10.2023

Erntedankfest, Hoffnungskirche

Sonntag, 15.10.2023

Jubelkonfirmation, Stadtkirche

Spendenkonto zum Erhalt unserer Kirchen

Zum Erhalt unserer Kirchen nehmen wir gern Spenden entgegen. Sie können Ihre Spenden im Kirchenbüro zu den oben angegebenen Öffnungszeiten einzahlen oder diese auf die unten genannte Kontonummer überweisen. Gern stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Empfänger:

Ev. Bank

BIC:

GENODEF1EK1

IBAN:

DE61 5206 0410 0003 9001 50

Verwendungszweck.: RT - 6153, Kirche Steinitz, Hoffnungskirche Kausche oder Stadtkirche Drebkau

Wir grüßen Sie mit Worten aus der Apostelgeschichte 2:1-2

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.

Gesegnete Pfingsten wünschen Ihnen

Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindekirchenrat und Frau Sergon

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht. 1. Mose 16,13

Gottesdienst in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 04. Juni 2023 um 11.00 Uhr in der Kirche statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Vorschau

Am 25. Juni 2023 findet um 15.00 Uhr in der mKirche Greifenhain ein Konzert mit Carmen Schubert und Riccardo Gunder (beide vom Staatstheater Cottbus) unter dem Motto „Ein Lied geht um die Welt“ statt. Im Anschluß laden wir zu Kaffee und Kuchen ein. Der Eintritt ist frei, über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Sonstiges

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich im Juni zu einem kleinen Ausflug. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Dass wir dem ins Herz sehen, der uns so geliebt hat

EG 251,4

Nikolaus Ludwig von Zinzendorf 1725

Was für ein Liebesbekenntnis! Die Liebe macht es möglich, einem anderen Menschen ins Herz zu blicken. Das tut gut, sich so innig zu verstehen. Doch der Liederdichter singt hier nicht von der romantischen menschlichen Liebe. Er ist vielmehr begeistert, dass Gott selbst sich ins Herz schauen lässt. Denn Gott hat uns zuerst geliebt! In Jesus ist er uns so nahe gekommen, dass wir Gott als Mitmenschen, als Bruder erleben dürfen. Das zeigte sich auch an Karfreitag, wie es in der Liedsgrophe zuvor heißt: „So hat uns der Freund geliebt, so vergoss es dort sein Blut“. Seither wissen wir, was Gott tief innen in seinem Herzen für uns empfindet: reine Liebe! Das zu sehen könnte uns dazu inspirieren, ebenfalls mit einem liebevollen Herzen mit unseren Mitmenschen umzugehen – nicht nur im Hochsommer!

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen, und bleiben Sie gesund!

Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke
und Ihr Gemeindekirchenrat Greifenhain bleiben Sie gesund!

„Ein Lied geht um die Welt“



Kommen Sie mit auf eine kleine
musikalische Weltreise mit bekannten Melodien.
Im Anschluss laden wir herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.
Eintritt frei, über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

**EVANGELISCHE KIRCHE IN
GREIFENHAIN
SONNTAG DEN 25. JUNI UM 15
UHR**

Mitwirkende: Carmen Schubert - Sopran
Riccardo Gunder - Klavier

Einladung zum Frühlingskonzert



WANN : 4. JUNI 2023 UM 14:30

WO : Kirche plus in Laubst



Heidelberger Streichquartett präsentiert Klassik
von Mozart bis Grieg

Im Anschluss gibt es Kaffee & Kuchen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
- Eintritt frei -

Stadt Drebkau/Drjowk
die Ev. Kirchengemeinde
und der Traditionsverein Eiche Laubst e.V.



Kirchengemeinde Casel

*Johannistag am 24. Juni. Was ist das? Was hat es mit der
Sommersonnenwende zu tun?*

Am Johannistag erreichen wir den längsten Tag und die kürzeste Nacht.

Der Johannistag am 24. Juni ist ein altes kirchliches Fest, das an den Geburtstag von Johannes dem Täufer erinnert. Daher der Name. Aber jetzt wird es kompliziert: Dieser Johannistag hat sogar mit dem Spargel zu tun. Denn nach dem Johannistag sollte kein Spargel mehr gestochen werden. Also hat dieses seltsame Fest, an dem wir den Geburtstag von Johannes dem Täufer feiern, irgendwie mit der Natur zu tun...

Scheitelpunkt des Jahres

Und das ist wohl so: Rund um das Johannisfest erreichen wir den längsten Tag und die kürzeste Nacht. Wir überschreiten den Scheitelpunkt des Jahres. Das ist die Sommersonnenwende. Ab jetzt werden die Tage wieder kürzer. Darum werden in manchen Gegenden in der Nacht des 24. Juni Feuer entzündet. Wenn das Sonnenlicht schwächer wird, sollen sie die Nacht zu erleuchten. In früheren Zeiten rollten Feuerräder ins Tal und junge Paare sprangen durchs Feuer - das brachte angeblich Glück. Kräuter sollen in der Johannisnacht ganz besonders starke Wirkung haben. In einigen Gegenden versuchten Menschen das Glück anzulocken, indem sie Johanniskränze an die Tür hängten. Wir versuchen es heute noch. Der wirkte aber nur, wenn er aus bestimmten Pflanzen geflochten war: Bärlapp, Beifuß, Eichenlaub, Farnkraut, Johanniskraut, Kornblumen, Rittersporn und Rosen.

Sie sehen schon: Hier hat das Fest tatsächlich mit der Som-

mersonnenwende zu tun. Aber jetzt die Knobelfrage: Warum wurde der 24. Juni ausgerechnet Johannes, dem Täufer, zugeordnet? Warum erinnern wir da an seinen Geburtstag?

Johannes war ein halbes Jahr älter als Jesus

Der Himmel kann gut rechnen und die alten Theologen konnten es auch. Die Bibel erzählt, dass die Mütter von Johannes und Jesus sich einmal trafen. Da war Elisabeth, die Mutter von Johannes, im sechsten Monat schwanger, Maria hatte gerade von ihrer Schwangerschaft erfahren. Also war Johannes ein halbes Jahr älter als Jesus. Und weil Jesu Geburtstag in der Nähe der Wintersonnenwende am 24. Dezember gefeiert wurde, bekam Johannes sozusagen die Sommersonnenwende zugeteilt. Und das passt genau zu seiner Botschaft. Denn Johannes war ja ein Wegbereiter für Jesus und sagt einmal über ihn: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. Als leiblicher Vetter von Jesus Christus wurde Johannes dem Täufer mit seiner Geburt die mächtigste und heiligste Eigenschaft zugesprochen: Er ist für die Christen der Verkünder von Licht, Wachstum, Fruchtbarkeit und Gesundheit. Neben der Gottesmutter Maria und Jesus Christus gehört er zu den einzigen drei Heiligen, deren Geburt von der Kirche gefeiert wird und nicht wie bei den anderen Heiligen, deren Todestag.

"... ich aber muss abnehmen."

Johannes geht es dabei wie der Sonne. Auch sie wird nun - nach dem 24. Juni - "abnehmen" und weniger leuchten. Nun werden die Tage wieder kürzer. Und das bedeutet im Jahreskreis:

Wir bewegen uns auf Weihnachten zu - auf den 24. Dezember. Der Johannistag erinnert uns schon jetzt daran: Wenn es dunkler wird, kommt ein ganz neues Licht. Und dieses Licht heißt - Jesus Christus.

Es ist schon etwas Besonderes mit dem Johannisreiten in Casel. Die Tradition des Johannisreitens hat darin einen Ursprung. Heilkräuter waren in den vergangenen Jahrhunderten wichtige Arzneimittel. Sie gewinnen in unserer Zeit wieder an Bedeutung.

Der Gemeindegemeinderat

Herzliche Einladung
zum Gottesdienst
mit Kirchgang der Reiter
am 18.06.23 um 13.00 Uhr



Pfarrsprengel Cottbus-Süd
Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus

Pfarrbüro Schorbus
Schorbuser Straße 14, 03116 Drebkau OT
Schorbus

Tel.: 035602/662 Fax: 035602/51567

E-Mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de



Pfarrer Robert Marnitz

Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399

E-Mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen (außer Gemeindegeld),
Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz

Bank: Evangelische Bank

IBAN: DE61 5206 0410 0003 9001 50 / **BIC:** GENODEF1EK1
Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Pfarrbüro Schorbus:
Sprechzeit jeden Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und
Veranstaltungen:

Sonntag, Trinitatis, 04.06.2023

09.00 Uhr Schorbus / D. Marnitz
10.30 Uhr Leuthen / D. Marnitz

2. Sonntag nach Trinitatis, 18.06.2023

10.30 Uhr Martinskirche Madlow / D. Marnitz
– eingeladen nach Madlow

Samstag, Johannistag, 24.06.2023 –
gemeinsames Sommerfest in Madlow

14.00 Uhr Martinskirche Madlow / D. + R.
Marnitz/Superintendent G. Thimme
Thema: Taufe, mit Tauferinnerung

3. Sonntag nach Trinitatis, 25.06.2023

19.00 Uhr Groß Gaglow / M. Nickel – zentraler
Pfarrsprengelgottesdienst

Sitzung des Gemeindegemeinderates:

Montag, 19. Juni, 19.30 Uhr, Schorbus

Frauenhilfe Schorbus/Leuthen:

Mittwoch, 21. Juni, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Schorbus

Chorproben des gemischten Chores unter der Leitung von
Jana Lippert: i.d.R. montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus
an der Martinskirche Madlow

Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert: i.d.R.
donnerstags um 19.30 Uhr in der Kirche Schorbus

Christenlehre in Leuthen: i.d.R. 14-tägig Mittwoch von 16.30
– 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leuthen mit Nancy Sobek.

Termin: 7. + 21. Juni

Neue Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen. Bei
Interesse können Sie Ihr Kind gern über das Pfarrbüro Schor-
bus oder Madlow anmelden.

Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse) dienstags, 17.30
– 19.00 Uhr, i.d.R. im Wechsel

7. und 8. Klasse 7. Klasse: Gemeindepraktikum
Anmeldung zum Konfirmandenunterricht (Schüler der zukünf-
tigen 7. Klasse im Schuljahr 2023/2024) ab sofort im Pfarramt
Madlow oder direkt bei Pfarrer Marnitz möglich. Der Eltern-
abend für die neue 7. Klasse findet am Dienstag, den 5. Sep-
tember um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Madlow statt.

Junge Gemeinde Leuthen: i.d.R. 14-tägig Donnerstag, 18.00
– 19.30 Uhr, Pfarrhaus Leuthen, Treffen nach Absprache.

Pfadfinden an der Martinskirche, Samstag, 17. Juni, 9.30 –
12.00 Uhr, Martinskirche

Frühlingskonzert in der Kirche plus in Laubst

Sonntag, 4. Juni, 14.30 Uhr, Dorfkirche Laubst Das Heidel-
berger Streichquartett präsentiert sich im Rahmen von Kirche
Plus. Es erklingen Werke der Klassik von Mozart bis Grieg, im
Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.
Eintritt frei, eine Kollekte wird erbeten!

Gemeinsames Sommerfest an der Martinskirche zum Johannistag

Samstag, 24. Juni, 14.00 – 18.00 Uhr, Gottesdienst im Freien, mit Taufen und Taferinnerung und anschließend buntem Programm für Groß und Klein. Thema: „Der Taufe auf der Spur.“ Kuchenspenden oder andere kulinarische Köstlichkeiten für das Buffet sind herzlich erbeten.

Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Kirche (mit Mumien-gruft) sind nur durch rechtzeitige Voranmeldung im Pfarramt Madlow (Tel. 0355 522828) möglich!

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für Juni aus Genesis 27, 28:

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“

Bleiben Sie behütet! Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick

Vereine, Verbände, Sonstiges

Ortsteil Drebkau/Drjowk

Sommerfest!

Drei Tage Spaß am Bahnhof Drebkau

Abendprogramm

Freitag, 16.6., 19:00:

Comedy mit Annick & Friends

Live-Comedy von Annick Adelle und handverlesenen Gästen – ein vielfältiger Abend mit reichlich Publikumsinteraktion und Inspiration. Tickets nur im Vorverkauf. Bestellung per E-Mail an kontakt@derbahnhof.de



Samstag, 17.6., 19:30:
Lesung mit Michael Stoffl

„In 90 Minuten um die Welt“ ist eine Liebeserklärung an das Reisen – und an den Fußball. Michael Stoffl liest Geschichten aus seinem Buch. (Abendkasse)



Samstag, 17.6., und Sonntag, 18.6., jeweils 10-17 Uhr:

Familienfest für Klein und Groß!

Im Bahnhof

Kunst und Unterhaltung im Kreativbahnhof:
Ausstellung mit neuen Kunstwerken der Cottbuser Malerin Holly
Führungen durch das historische Bahnhofsgebäude
Abendprogramm (s.o.) mit anschließendem Empfang

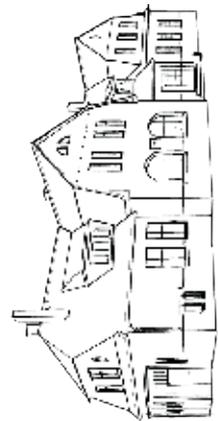
Auf der Wiese am Bahnhof

Atmosphäre und Verpflegung für Jung & Alt:
Bühne mit Musik & Musikern aus der Region Hüpfburg
Spaß für die Kleinen mit dem Spiel- und Schmausmobil von Inka Gataktika
Speisen (mit und ohne Fleisch), Getränke und natürlich Eis & Co.

Wir sammeln Spenden
für das Kinderhospiz Pustebäume (Burg)

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit:

derBahnhof
Bahnhofstraße 3
03116 Drebkau



www.derBahnhof.de

Lausitzer Mosaik-Treff

24.6.2023, 10 bis 16 Uhr

Bahnhof Drebkau

An- und Verkauf von Mosaik

- Eintritt kostenfrei
- ca. 10 Händler, großes Sortiment
- Kinder erhalten Überraschungsheft
- Kinder zeichnen Figuren
- Fördern der Lesekompetenz
- Sammeln führt spielerisch zu Ordnungssinn
- MINT-Wissen aus Geschichten aufnehmen
- herausragendes Kulturgut des Ostens



Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung

Sicher & mobil

Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 65 plus - aber auch für jüngerer Verkehrsteilnehmer

Wo? Seniorenclub des DRK Drebkau
Wann? am **Mittwoch, den 07.06.2022** um **15:30 Uhr**
Wer? Alle die Lust haben zukommen
Dauer: ca. 1,5 Stunden

Thema: Probleme und Lösungen aus der StVO und StVZO

Weitere Termine: 12.07.2023

Ihr Moderator: Nothing Hans-Joachim



Club-Kaffee, Am Markt 10

Der Freizeit-Treff ab 60 + für Drebkau und Umgebung

Wir haben geöffnet, für alle Senioren, für Junge und Junggebliebene Rentner
Verbringen Sie gemeinschaftliche Zeit gern bei Kaffee oder Würstchen
Sie suchen Abwechslung, Unterhaltung, Spaß? Wir heißen Sie herzlichst Willkommen.

**Besuchen Sie Am Sonntag den 4. Juni den „Soziale Trödelmarkt“
Spenden hierfür nehmen wir gern entgegen – Dienstags 11:00 – 16:00 Uhr**

**Pfingstrose und Pfingstsonne, versprechen solche Wonne.
Zu diesem schönen Fest, wünsche ich Euch sogleich das Beste.**

Unsere Reiseangebote

Spazieren Sie herein – jede Woche unter dem Motto:
Gemeinsam statt Einsam

Jeden Dienstag

ab 11:00 Uhr **Offener Treffpunkt** –

gern bei Kaffee und Würstchen
zum spielen, rätseln, basteln und Handarbeit

ab 14:30 Uhr laden wir zum heiteren Kaffeeklatsch ein

Mittwoch 07.06.; 14.06.;

Zwischen 13:00 – 15:00 Uhr Geöffnet

für Ihr Hobby- und Interessen

- Canasta
- WorkShop „SeniorenKüche“
- Buchlesung

Mittwoch 07.06.2023 15:30 Uhr

Verkehrsteilnehmerschulung

**„Bücher Ecke“ Gern können hier Bücher
ausgeliehen werden.**

Mittwoch und Donnerstag

Treff der Sportgruppen Drebkau

Anfragen zur weiteren Nutzung der Räumlichkeiten
nehmen wir gern entgegen.

Informationen zu allen Angebot erhalten Sie:

Mo 11:00 – 15:30 Uhr 0355-28449 oder

Di 11:00 – 15:30 Uhr 035602 – 603 oder

privat 0355-424437 + AB

Christine Müller, Leiterin DRK Club

!!! Erlebte Lausitzer Gerbertradition und

Eierlikör am 30.06. !!!

Rundfahrt auf den Spuren der Lausitzer mit
Naturpark „Weißgerbermuseum“ und „Scharfem Gelb“
am Di 20.06.2023 ab 11:00 Uhr in unseren Club.

Es gibt noch wenige freie Plätze !!!

Unterspreewald und Schifffahrt in Teupitz und Umgebung

- Fahrt über Lübbenau, Lübben, Schlepzig
- Busrundfahrt im Unterspreewald und durch die
Außenanlagen des Ferienparkes „Tropical Islands“
- Mittagessen
- 2- stündige Schifffahrt über 4 Seen im Raum
- Kaffeedeck auf dem Schiff

Termin: 14.09.2023

Erlebtes an Saale und Unstrut

- Saisonabschlussfahrt -

- 2 x Übernachtung/ Halbpension im Hotel
„Kaiserhof“ in Naumburg,
- Besichtigungen in Merseburg, Bad Lauchstädt,
Naumburg, Bad Kösen, Altenburg und in der
„Rotkäppchen Erlebniswelt“ in Freyburg
- Busrundfahrt im Saale- Unstrut- Gebiet
- gemütliche Abendveranstaltung

Termin: 15.10. – 17.10.2023

29. Brandenburgische Seniorenwoche 2023 in der Stadt Drebkau/Drjowk

Liebe Seniorinnen und Senioren,

die 29. Brandenburgische Seniorenwoche steht unter dem
Motto: „**Sozial gesichert, selbstbestimmt, aktiv und solidaris-
ch leben – heute und morgen für alle Generationen**“.

Gern erinnern wir Sie an die Veranstaltungen anlässlich der
Brandenburgischen Seniorenwoche.

Die Auftaktveranstaltung findet am **06.06.2023 um 14:00
Uhr** mit dem traditionellen Kegelnachmittag in der Drebkauer
Hauptstraße statt.

Am **07.06.2023** haben wir für Sie um **15:00 Uhr** einen Kaffee-
nachmittag in der Gaststätte „Sportplatz Welzow“ (Welzow,
Karl-Marx-Straße 18) mit musikalischer Umrahmung organi-
siert. Ihr Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen beträgt 5 Euro
pro Person. Für die An- und Abfahrt steht Ihnen ein Busunter-
nehmen zur Verfügung.

Die Mitglieder des Seniorenbeirates informieren Sie zeitnah zu
den jeweiligen Haltepunkten und Abfahrtszeiten.

Es ist beabsichtigt, auf der Hinfahrt zum Veranstaltungsort am
Aussichtspunkt Gut Geisendorf einen kurzen Zwischenstopp
einzulegen, um sich ein Bild von der Rekultivierung nach dem
aktiven Tagebau machen zu können.

Am **05.06. (bitte Terminänderung beachten) und 09.06.2023**
steht Ihnen der Bürgermeister der Stadt Drebkau, Herr Paul

Köhne, für Stadtrundfahrten durch die Stadt Drebkau mit Er-
läuterungen zur weiteren Stadtentwicklung ab jeweils **10:00
Uhr** zur Verfügung. Hierfür ist ein Shuttle (mit jeweils 7 Perso-
nen Besetzung) organisiert.

Treffpunkt: Stadtverwaltung Drebkau, Spremberger Str. 61

Ich hoffe, wir konnten Ihr Interesse wecken und freuen uns über
eine rege Teilnahme.

Ortsteil	Name	Ruf-Nr.
Casel	Lieselotte Falte	20736
Drebkau	Doris Andrecki	669
Domsdorf	Sylvia Kubaczyk	986
Greifenhain	Ilona Höfig	409749
Jehserig	Christine Lehnig	21345
Kausche	Kathrin Engelmann	22142
Laubst	Astrit Schmidt	0162 261 2099
Leuthen	Petra Hübner	21199
Schorbus	bei einem o.g. Mitglied	
Siewisch	bei einem o.g. Mitglied	

Sylvia Kubaczyk

Vorsitzende Seniorenbeirat Stadt Drebkau

Sozialer Trödelmarkt

04.06.2023 14:00-18:00
Marktplatz Drebkau



TRÖDELN FÜR DEN GUTEN ZWECK!
Hierzu wurden alle Vereine, Verbände, Initiativen und sozialen Einrichtungen zur Teilnahme aufgerufen.
Der jeweilige Erlös an den Ständen ist ausschließlich für soziale Zwecke der teilnehmenden Vereine gedacht!

Ortsbeirat DREBKAU Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und einem Imbissangebot bestens gesorgt.

Initiative Drebkau e.V.
Unter der Schirmherrschaft des Ortsbeirates des Ortes Drebkau.

Programm zur Brandenburger Landpartie 2023

Sonntag, 11.06.2023 10:00 Uhr -17:00 Uhr Brandenburger Landpartie auf dem Drebkauer Kräuter- & Beerenhof Gartenstr. 55, 03116 Drebkau

Unsere Höhepunkte:

10:00 Uhr Workshop Waldhandwerk – Feuer machen
10:30 Uhr Kräutergartenführung
11:00 Uhr und 15:00 Uhr Cajon Workshop
11:00 Uhr Stadtführung historische Altstadt mit der „Bollmüllerin“
13:00 Uhr Workshop Waldgefühl - Tee-Zeremonie
14:00 Uhr Workshop Kuchen verzieren
14:00-16:00 Uhr Bogenschießwettbewerb
16:30 Uhr Siegerehrung

Tagsüber laufende Angebote:

Kinder-AG Kräuterwerkstatt – Kräutersalz herstellen
Kinder-AG Kochen und Backen – Fondant bearbeiten
Alpakas zum Kennenlernen und Kuschneln
Essen und Trinken
Tombola
Sorbische Handwerkskunst (Eier verzieren, Spinnen, Klöppeln, Weben, Tonbearbeitung)
Schmuckherstellung aus Straußeneiern
Kinder schminken; Basteln mit Papier und Gips, Hüpfburg
Bienen, Honig und mehr
Kuchenbasar Villa Kunterbunt

Drebkauer Judoka trumpten in Welzow ganz stark auf

In Welzow wurde das SAKURA Verein-Turnier durch die Bürgermeisterin der Stadt Welzow, Frau Zuchold, eröffnet. Viele Judoka schnupperten zum 1. Mal Wettkampfluft und hatten sehr viel Spaß.

Tolle Unterstützung gab es auch durch die mitgereisten Eltern, die vom Mattenrand aus ihre Sprösslinge anfeuerten. Die SAKURA Judo-Sportler aus Drebkau erkämpften mit Nina Apitz, Edda Schwarzer, Carlos Wussogk, Friedrich Knauer Goldmedaillen.

Silber gewannen Lotta Mathilda Eschenhorn, Paul Lüttke, Alexander Rubik und Oskar Berger. Josephine Noack, Max Jung, Oskar Rehn und Lucas Vater holten Bronze.

Alexander Lange und Theo Toppe wurde fünfte. Nina Apitz wurde als Beste Technikerin des Turniers in ihrer Altersklasse ausgezeichnet.

Jetzt schnuppern für Neueinsteiger

Ob Mädchen oder Junge, dick oder dünn, klein oder groß, schüchtern oder selbstbewusst.

Kinder können ab 6 Jahren mit dieser Sportart beginnen. Für die ersten Trainingseinheiten braucht ihr nur einen Sportanzug mit Jacke.

Mädchen und Jungen die Spaß an der Bewegung haben, können sich jeden Freitag 15 – 16 Uhr in der Schul-Turnhalle Drebkau anmelden.



Sorbische Webstube Drebkau
Förderverein e.V.

Wochenendkurs

Weby za zachopjenkarjow

Weben für Anfänger



vom 7.7. bis zum 9.7.2023 im
Museum Sorbische Webstube Drebkau

Teilnahmegebühr nur 100€
dank der Kulturförderung des Landkreises SPN
Anmeldung unbedingt erforderlich

Anmeldeformulare erhalten Sie im Museum Sorbische Webstube Drebkau.

Förderverein Museum Sorbische Webstube Drebkau e.V.
Am Markt 10, 03116 Drebkau/Dřiwk
<http://www.sorbische-webstube.de>

KINDER- & SPORTFEST

02.06. - 04.06.2023

Freitag 02.06.23

18.30 Uhr **Ü35**
SpG Kausche/Drebkau I - Wacker Ströbitz

Samstag 03.06.23

10.00 Uhr **D1 - JUNIOREN**
JSG Drebkauer Kickers - Burg/Straupitz

10.00 Uhr **BILLARD**

11.30 Uhr **SPIEL DER BAMBINIS**
der JSG

12.45 Uhr **MÄNNER**
SpG Kausche/Drebkau II - Branitz II

14.00 Uhr **KINDERFEST | SCHÜTZENVEREIN | KUCHENBASAR**

15.00 Uhr **MÄNNER**
SpG Kausche/Drebkau I - Branitz I

17.30 Uhr **ABSCHIEDSSPIEL**
mit prominenten Kickern aus der Region

20.00 Uhr **TANZABEND**
mit DJ Torsten

Sonntag 04.06.23

10.00 Uhr **VOLLEYBALLTURNIER | KEGELBAHN | SPIEL DER JUNIOREN**

Sa./So.
AB 12 UHR

MITTAGSVERPFLEGE
u. a. Nudeln mit
Tomatensoße und
Gulaschkanone



SPORTPLATZ DREBKAU
— www.sveinheitdrebkau.de —

Einladung zum traditionellen Volleyballturnier auf dem Sportplatz in Drebkau

Wann: Sonntag, 4. Juni 2023 ab 10 Uhr
Wo: Sportplatz Drebkau, Grünstraße 4
Anmeldung: bis zum 3. Juni 2023 per Mail an Volleyball@drebkau.com (unter Angabe des Teamnamens und eines Verantwortlichen)
Startgebühr: 10 Euro pro Mannschaft (Zahlung vor Ort)
Teilnehmer: maximal 10 Mannschaften

Bitte seit 30 Minuten vor Turnierbeginn da.
Wir freuen uns auf einen sportlich fairen Austausch.

Euer Organisationskomitee

Drebkauer beim Bogensportwettkampf in Guben



Die Schützengilde Drebkau 1656 e.V. ist eine traditionsreiche Vereinigung im Bereich des Schießsports und auch im Bogensport aktiv.

Mit einer eigenen Bogensportabteilung bietet die Schützengilde ihren Mitgliedern die Möglichkeit, sich im Umgang mit Pfeil und Bogen zu üben und an Wettkämpfen teilzunehmen.

Vor kurzem fand in Guben ein Wettkampf statt, bei dem auch einige Mitglieder der Schützengilde Drebkau 1656 e.V. teilnahmen. Besonders erfreulich waren dabei die Ergebnisse der jungen Bogenschützen Sarah Skorna, Lukas Ziller und Emelie Belke. Durch das intensive Training konnten sie erste Erfolge erzielen und zeigten, dass sich die Mühe und das Engagement ausgezahlt haben. Die jungen Sportlerinnen und Sportler konnten ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und sich gegenüber anderen Teilnehmern behaupten.

Doch auch die erwachsenen Bogenschützen der Schützengilde Anja Wilk, Anne Lehmann und Torsten Richter konnten bei dem Wettkampf in Guben überzeugen. Im Vergleich zum letzten Jahr konnten sie eine Steigerung ihrer Ergebnisse verzeichnen und bewiesen somit, dass sie sich kontinuierlich weiterentwickeln. Die Schützengilde Drebkau 1656 e.V. kann somit auf einen erfolgreichen Wettkampf zurückblicken und zeigt, dass der Bogensport in ihrem Verein eine wichtige Rolle spielt. Durch das Engagement und die Motivation der Mitglieder konnte die Bogensportabteilung kontinuierlich wachsen und sich erfolgreich etablieren.

Wir sind gespannt auf die nächsten Wettkämpfe in Briesen und in Drebkau und wünschen allen Bogenschützinnen und -schützen der Schützengilde Drebkau 1656 e.V. weiterhin viel Erfolg!

Janine Richter
Sektionsleiterin Bogensport
Schützengilde Drebkau 1656 e.V.

Achtung, wichtiger Hinweis an alle Pferde- und Rinderbesitzer!!!

In der Lausitz breitet sich dieses Jahr das Frühlingskreuzkraut (Verwandschaft zum Jakobs-Kreuzkraut) rasant aus. Tierbesitzer sollten darauf achten, dass auch die Koppeln vor der Nutzung daraufhin untersucht werden. Normalerweise meiden die Tiere diese blühende Pflanze. Sollte das Frühlingskreuzkraut zu Heu weiterverarbeitet werden, können die Tiere dieses nicht mehr erkennen. Dies kann zu schweren Vergiftungen führen.

Bei Ziegen, Schafen, Kaninchen und Meerschweinchen sind die Auswirkungen der Pflanze nicht ganz so extrem.

Die Pflanze kann für den Menschen gefährlich werden, sollten größere Mengen über die Kuhmilch oder den Bienenhonig aufgenommen werden.

Beim Entfernen der Pflanze sollten Handschuhe getragen werden, da es unter Umständen bei direktem Hautkontakt zum Übergang der Giftstoffe kommen könnte.

Quellen: - Lübbenauer Rundschau 28.04.2023
- Bilder aus dem Arbeitskreis Kreuzkraut e.V.

Frühlingskreuzkraut (Jakobskreuzkraut, Senecio vernalis)

● Blattrosetten ab Februar, Blüte ab April




Auch das FrühlingsKK etabliert sich schnell in Grünland. Die Blätter sind meist stark behaart, teilweise aber auch ganz ohne Behaarung. Wuchshöhe ca. 35 cm

Arbeitskreis
Kreuzkraut e.V.



Aufklärung zum Wohle
von Mensch und Tier

www.ak-kreuzkraut.de

Orientierungslauf der Jugendfeuerwehren Drebkau und Welzow

Am 22.04.2023 fand unser diesjähriger Orientierungslauf der Stadt Drebkau und Welzow statt. Dieses Mal ging der Lauf durch den drebkauer Ortsteil Schorbus. Die 75 Kinder und Jugendlichen hatten insgesamt neun Stationen zu absolvieren. Dabei wurden je Station die unterschiedlichsten Themen behandelt. Es mussten unter anderem Tierarten und Getreidesorten bestimmt werden, aus Holzbausteinen sollte ein Turm gebaut werden, in einem Wissenstest wurden die theoretischen Kenntnisse zur Feuerwehr auf die Probe gestellt, versteckte wasserführende Armaturen mussten gefunden werden und Wasser musste über eine lange Wegstrecke befördert werden. Das Augenmerk lag an jeder Station auf Kameradschaft. Denn für alle anfallenden Aufgaben in der Feuerwehr ist es wichtig, dass zusammengearbeitet wird. Wie auch zur Eröffnung, versammelten wir uns zum Mittag wieder alle auf dem Sportplatz in Schorbus. Es gab Nudeln mit Wurstgulasch, welche Sandra aus Welzow für uns kochte. Hierbei nochmal ein großes Dankeschön an sie für das leckere Essen. Nachdem alle gestärkt waren, dauerte es nicht mehr lange und es stand die Auswertung an. Es hat jede Gruppe sehr gute Arbeit geleistet und es gab für alle eine Geschenktüte mit vielen Überraschungen. Auch unsere Jüngsten freuten sich über die Auszeichnung mit der Kinderflamme eins und zwei. Im Anschluss möchten wir uns nochmal bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken. Hier geht ein großer Dank an den Sportverein SG Blau-Weiß Schorbus e.V., welcher uns das Gebäude und den Platz zur Verfügung stellte. Weiterhin bedanken wir uns recht herzlich bei der Sparkasse Spree-Neiße, welche uns mit vielen tollen Sachpreisen ausgerüstet hat. Zum Schluss bedanken wir uns bei allen Betreuern und Helfern für die Arbeit und die Organisation im Vorfeld.

Jessica Schöps, Betreuerin der Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau



www.drebkau.de

Ortsteil Casel/Kózle

Johannisreiten in Casel

Es ist wieder soweit. Der Sommer steht vor der Tür und die Erntesaison will eingeläutet werden. Der Traditionsverein Casel lädt zum Johannisreiten ein. Ein Wochenende voller Stimmung, Spaß und der Jagd auf's große Ernteglück wartet auf uns und unsere Gäste.



Samstag 17.06.2023

- Einmarsch der Reiter zum Reiterball auf dem Reitplatz
ab 20:00 Uhr mit DJ Kalle und seinem Team

Sonntag 18.06.2023

- ab 13:00 Uhr Anschmücken des Johannis an der Feuerwehr begleitet von den Welzower Blasmusikanten
- ab 14:00 Uhr Vorprogramm auf dem Reitplatz mit den Kindern des Karnevalsvereins Kausche und den Jagdhornbläsern Vorspreewald
- 14:30 Uhr Ausmarsch zum Reitplatz
- Ab ca. 15:00 Uhr Johannisreiten mit umfangreichem Showprogramm und spektakulärer Reitshow Terre à Terre
- ab 18:00 Disco mit DJ Kalle und seinem Team

Wir freuen uns sehr Euch beim Johannisreiten begrüßen zu dürfen.

Traditionsverein Casel e.V.



Neue Informationsschilder zum Thema „Vogelschutzinsel“

Leader-Förderprojekt „Kleine lokale Initiativen“ erfolgreich umgesetzt

Ihr kennt alle den Gräbendorfer See und auch von der Vogelschutzinsel habt ihr sicher schon gehört. Doch ab sofort gibt es noch mehr zu erfahren: Der Verein UBZ e. V. hat zwei neue Informationstafeln gestaltet und angebracht, die nun auf rund fünf Metern Länge viele interessante und wissenswerte Fakten zu unseren „Inselgästen“ und zum alljährlichen Geschehen vermitteln.

Die Vogelschutzinsel ist Brutgebiet zahlreicher Vögel, darunter vor allem der Möwen. In Zusammenarbeit mit Ornithologen haben wir die Inhalte für diese zwei Schilder erarbeitet. So werden zehn Vögel, die auf der Insel bereits gesichtet wurden, näher beschrieben. Auf einem weiteren Schild ist der jährliche Lebenszyklus der Möwen dargestellt. Mit viel Liebe zum Detail und etlichen Stunden Ausarbeitung der Inhalte sind zwei wirklich schöne und interessante Tafeln entstanden.

Wir freuen uns sehr, Euch diese am UBZ in Casel zu präsentieren.



Uferschwalbe



Kiebitz



Sturmmöwe

Diese abgebildeten Vögel sind u. a. auf den Schildern zu finden. Alle Vögel/Motive wurden von WR Kreativmalerei Wenke Richter aus Senftenberg von Hand gezeichnet. Das Layout der Schilder stammt aus dem Hause Transformdesign der Inhaberin Silke Schmidt aus Casel. Für den Druck der Tafeln ist Thomas Müller von Tomato aus Calau verantwortlich.

Umwelt- und Begegnungszentrum
Gräbendorfer See e. V.

Am See 1

03116 Drebkau OT Casel

www.graebendorfer-see.de



Der Verein investiert rund ums Jahr viel Mühe, Zeit und finanzielle Mittel, um das Gelände „Gräbendorfer Garten“ attraktiv zu gestalten, zu unterhalten und für alle zu einem Wohlfühlort zu schaffen. Wir hoffen, dass dies dank zahlreicher Vereinsmitglieder bestehen bleibt.

HERZLICH WILLKOMMEN

Infoblatt Casel



- * In der letzten Sitzung der Stadtverordneten wurde mehrheitlich über den Antrag des Ortsbeirates zur Finanzierung der Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes positiv abgestimmt. Bis das Planungsbüro die Arbeit aufnimmt, werden wir unsere Ideen und Visionen weiterhin in unseren Treffen „Dorfentwicklung“ festhalten.
- * Die Aktion „Vorschläge für den Spielplatz“ endet am 30.05.2023.
- * Am 1. Mai wurden in Casel und Illmersdorf die Maibäume gestellt. In Casel gab es einen neuen Baumstamm. Der 22 m hohe Douglasie-Stamm wurde mit einer 21 m langen Girlande aus Tanne umwickelt.
- * Ab Juni können wieder die kleinen Kränze an Tore und Zäune gehangen werden. Das Johannisreiten steht vor der Tür und unser Dorf schmückt sich.

Termine

Johannisreiten

17. Juni Reiterball 20.00 Uhr

Ort: Reitplatz

18. Juni ganztägig

Ortsmitte/Reitplatz

Ortsbeiratsitzung

26. Juni 19.00 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

4. Runde Dorfentwicklung

(Casel, Illmersdorf, Göritz)

Thema: Soziale Infrastruktur

30. Juni 2023 ab 18.30 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

Weitere Informationen
www.casel-dorf.de

Ortsteil Greifenhain/Maliñ

Ortsteil Jehserig/Jazorki



95 Jahre FFW Greifenhain und Dorffest

**am 01.07.2023 auf dem Sportplatz
in Greifenhain**

Ablaufplan:

- | | |
|--------------|--|
| ab 10.00 Uhr | Treff aller Gastwehren vor dem Gerätehaus |
| 11.00 Uhr | Eröffnung
Beginn der Feuerwehr(spaß)wettkämpfe
Siegerehrung |
| ab 13.00 Uhr | Aufprallsimulator der Verkehrswacht
Cottbus
Hüpfburg, Kletterstange,
Malstraße, Kinderschminken |
| 15.00 Uhr | Blasmusik mit den Fidelen Gaglowern
Bierkastenstapeln
Vorführung FFW Greifenhain mit Jugend-
Feuerwehr
Disko mit tollen Überraschungen |

Für's leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt

17. Juni 2023
am Gutshaus in Jehserig



**125 Jahre Grube Merkur
und Brikettfabrik Volldampf**

Wir begrüßen Gäste aus Czerwiensk

**125 lat Kopalni Merkur
i Fabryki Brykietu Volldampf**

Zapraszamy gości z Czerwienska

Jubiläum



Großer Kuchenbackwettbewerb

anlässlich unseres diesjährigen Parkfestes **am 17. Juni 2023** möchte der Dorfclub Jehserig in diesem Jahr einen **Kuchenbackwettbewerb** durchführen.

Die schönsten und kreativsten Kuchen werden prämiert.

Euer Dorfclub Jehserig e. V.



Ortsteil Laubst/Luboš

45. Dorffest in Laubst am 24.06.2023

Zu diesem Jubiläum laden wir euch **ALLE** ganz herzlich ein, um mit euch gemeinsam zu feiern.

15.00 Uhr eröffnet die Ortsvorsteherin unser Fest

Was erwartet uns:

- Kaffee und selbst gebackenen Kuchen - DJ Bernd - Musik zum Kaffee und zum Tanz - Schützengilde Drebkau
- Kegelbahn - Tombola - Felix Theuß mit Eis, Zuckerwatte und Popkorn - Sabine Jurisch aus Leuthen
- Unterhaltung für Groß und Klein

2 Überraschungen haben wir für euch vorbereitet - um 17.00 Uhr und um 22.00 Uhr. Lasst euch das nicht entgehen!

Für das leibliche Wohl sorgt das **Feldküchenteam** der freiwilligen Feuerwehr Neupetershain e.V.

Also, was hält euch noch zu Hause? Ich hoffe, **wir** sehen uns

Im Namen des Ortsbeirates
Ines Halka



Ortsteil Leuthen/Lutol

KINDERFEST IN LEUTHEN

Freitag, den 02. Juni 2023
15.00 - 20.00 Uhr - Tumpel/Turnplatz/Tobeberg

- Feuerwehr/Polizei
- Alpakas
- Zauberer ab 16 Uhr
- Jede Menge Spiele
- Kinderschminken
- Hüpfburg/Riesenkicker
- Snacks/Getränke
- Kinderdisco ab 17 Uhr

In Zusammenarbeit mit der Kita Märchenland

Eintritt frei!

Kinderflohmärkt
von Kindern für Kinder!

Für weitere Infos meldet Euch bitte vorher an unter:
0174 2119759 oder per E-Mail
info@gemeinsamfuerleuthen.de

SV LEUTHEN-KL. OSSNIG E.V.

DORF- UND SPORTFEST IN LEUTHEN

VOM 30.06. BIS 02.07.2023

PROGRAMM

<p>Freitag, 30.06.2023</p> <ul style="list-style-type: none"> • 16.00 Uhr Fußballturnier der Frauenmannschaften* • Tischbicker und Turnwettbewerb • Dartturnier • ab 17.00 Uhr sozialer Spielabend für Groß und Klein im Freizeit (Tisch- und Brettspiele) • gemütliches Grillen auf der Outdoor-Kegelbahn • Bier vom Fest und Kunst vom Grill <p>Samstag, 01.07.2023</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10.00 Uhr Fußballturnier der C-Juniorinnen • Tischbickerturnier* • Tischbicker, Turnwettbewerb, Schachturnier mit Zuckerwatte und Softis • 11.00 Uhr Tennis-Turnier* • ab 13.30 Uhr 2. Leuthener Wikingerschach-Turnier* (5 - 6 Spieler pro Team) • ab 14.00 Uhr Kaffee und frisch gebackener Kuchen von der Leuthener Sportfrauen • 15.00 Uhr Spiel der JSG Drebkauer Kickers F-Juniorinnen • 16.00 Uhr Spiel der Leuthener Frauenmannschaft vs. Groß Leuthen • tagelange Tombola, frisch gebackene Fezler, ab 18.00 Uhr Kabinenschach vom Fritz-Curry Food Truck • ab 19.00 Uhr großer Tanz- und Partyabend mit DJ Stachel <p>Freut Euch außerdem auf unterhaltsame und kreative Überraschungen!</p>	<p>Sonntag, 02.07.2023</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10.00 Uhr traditionelles und buntes Kindersportfest • Volleyballturnier* • ab 11.00 Uhr Frühstück essen: • Tischbicker • Kegelbahn, Turnwettbewerb, Shuffleboard, Tischbicker • Hochleistungsparcours und Trampolin-Jumper • Bierwettbewerb • Schachturnier mit Zuckerwatte und Softis • 12.00 Uhr Kinderschielen • 12.30 Uhr Fußballturnier der JSG Drebkauer E-Juniorinnen • 13.00 Uhr Poetryslam und Kutschfahrten • 14.00 Uhr Kaffee- und Kuchenbaker der Leuthener Sportfrauen, musikalisch umrahmt von der Welzower Brassbandanten, Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Leuthen (Besichtigung der Feuerwache) • 15.00 Uhr Hauptspiel der 1. Männermannschaft SV Leuthen Klein/Ossnig vs. Bau-Web Schorfka • 16.30 Uhr Familienveranstaltung • 18.00 Uhr traditionelles Obstbratenfest und gemütlicher Ausklang • tagelange Tombola, frisch gebackene Fezler, ab 18.00 Uhr Kabinenschach vom Fritz-Curry Food Truck <p><small>*Anmeldung vor Ort kostenlos eine kleine Gebühr vor Turnierstart! Anhebung des Programms vorbehalten.</small></p> <p>Der SV Leuthen/Klein/Ossnig e.V. freut sich auf seine Gäste!</p>
---	--

DJ STACHEL

Im Haus der Generationen wurde gekreiselt.....

und das von vielen leicht verkühlten aber freundlichen Radlern unserer Amtsgemeinde. Der Drebkauer Kreisel ist so beliebt, das sie aus Hamburg etc. anreisen, um bei dieser wundervollen Tradition dabei zu sein. Jede der 11 Stempelstellen war herzlichst engagiert, um den Radlern mit der bestmöglichen Versorgung und natürlich dem richtigen Stempel zur Seite zu stehen. Ich möchte meinen Helferlein ein herzliches Dankeschön aussprechen, werde diese Anerkennung völlig verdient zukommen lassen. Für das HdG war es wieder ein ganz besonderes Highlight. Ich freue mich schon auf 2024, wenn es heißt: 19. Drebkauer Kreisel Stempelstelle HdG Leuthen, dann hoffentlich mit einigen mehr gemeldeten Radler aus unserem schönen Leuthen.

Fühlt euch gedrückt, eure Biene (Sabine Jurisch)



Leuthen tanzt in den Mai

Zum zweiten Mal konnten wir gemeinsam mit der freiwilligen Feuerwehr Leuthen und unserem Dorfverein „Gemeinsam für Leuthen“ ein wundervolles Maibaumstellen ausrichten.

Fröhlich und mit vereinten Kräften trafen sich schon am Samstag die Damen und Herren der Zunft und flochten mit straffer Schnur die Girlande und den Kranz für den diesjährigen Maibaum. Es konnte wieder ein sehr gelungenes Ergebnis erzielt werden, wie wir finden. Am Sonntag liefen dann die Vorbereitungen auf Hochtouren. Neben Zelten, Bänken und Versorgungsständen wurde in diesem Jahr auch ein professioneller DJ gebucht und somit der erste „Tanz in den Mai“ ausgerufen. Den Startschuss zur Feierlichkeit erteilte unser Ortswehrlführer und der Feuerwehrtrupp hob den massiven Maibaum mit vereinten Kräften in die Höhe. Routiniert und mit gekonnten Schlägen zur Verankerung, stand dieser nach wenigen Minuten an seinem traditionellen Platz. Und nun ging die Party erst richtig los. Feucht-fröhlich konnte zur stimmungsvollen Musik getanzt werden. Neben vielen Gesprächen unter bekannten Gesichtern konnten wir auch neue Einwohner in unserer Dorfmitte willkommen heißen. Als Dorfverein freut es uns besonders, wenn wir die Bewohner unseres schönen Dorfes zu-

sammenbringen und alle miteinander neue Kontakte knüpfen können.

Bedanken möchten wir uns bei allen engagierten Kräften vor und hinter den Kulissen, beim Haus der Generationen und der ortsansässigen Physiotherapie, die uns ihre Toiletten zur Verfügung gestellt haben, aber auch bei unserer freiwilligen Feuerwehr, ohne die es so nicht möglich gewesen wäre.

Abschließend lässt sich mal wieder festhalten, gemeinsam ist nicht nur leichter, sondern auch schöner.

Euer Gemeinsam für Leuthen e. V.
vertr. durch Stefan Jurisch



Ortsteil Schorbus/Skjarbošč

Spielansetzungen und Termine der SG Blau Weiß Schorbus e.V. im Mai/Juni 2023



Datum/Uhrzeit	Klasse	Heim	Gast
Mittwoch 31.05.2023 18:30 Uhr	Ü50 Alt-Senioren 1. Kreisklasse Süd	SpG Laubsdorf/ Frauendorf	SpG Schorbus / Victoria 93
Freitag 02.06.2023 18:30 Uhr	Ü35 Altliga 2. Kreisklasse S/O	SpG Schorbus / Victoria 93	SpG Drebkau / Kausche II
Samstag 03.06.2023 15:00 Uhr	Kreisoberliga	SV Lausitz Forst	SG Blau Weiß Schorbus

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die SG Blau Weiß Schorbus e.V.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Schaukasten am Vereinshaus.

Klein Oßnig hat den Maibaum aufgestellt

Wieder einmal wurde am 1. Mai der Maibaum in Klein Oßnig aufgestellt. Pünktlich um 9:00 Uhr trafen sich die Männer und Frauen auf dem Parkplatz der Gaststätte Schön Oßnig.

Der Baum wurde geholt und mit einer Girlande und dem Maikranz dekoriert. Der Maikranz wurde bereits am 29.05. von den Frauen des Dorfes liebevoll angefertigt und mit bunten Bändern geschmückt.

Als der Kranz befestigt war und sich auch eine Birke für die Spitze gefunden hatte, konnte es losgehen. Mit vereinten Kräften wurde der Maibaum aufgestellt und nach getaner Arbeit fing der gemütliche Teil an. Dafür hatte unser Gastwirt wieder den Grill aufgebaut und den Zapfhahn an das Fass angeschlossen. Jeder Helfer bekam ein Getränk seiner Wahl und konnte sich mit Gegrillten stärken. Es ist eine sehr schöne Tradition, die jedes Jahr von unserem Dorfclub organisiert wird. (Leider müssen wir feststellen, dass diese Veranstaltung von unseren Dorfbewohnern nicht mehr so angenommen wird wie früher. Für Hinweise, warum das so ist, wären wir sehr dankbar)



Kinderfest in Klein Oßnig

Der Dorfclub Klein Oßnig lädt alle Kinder herzlich ein.

Am Samstag, den 3.06.2023, in der Zeit von 15:00 – bis 18:00 Uhr findet auf der Wiese neben der Terrasse der Gaststätte „Schön Oßnig“ das Klein Oßniger Kinderfest statt.

Neben vielen Attraktionen wie Hüpfburg, Kinderschminken und Basteln ist auch für das leibliche Wohl der Kinder mit kostenfreien Kuchen und Getränken gesorgt.

Abgerundet wird das Programm durch passende Musik und leckerer Bratwurst vom Grill.

Der Dorfclub Klein Oßnig e.V. freut sich auf viele Kinder!

p.s. Bei Regenwetter muss das Fest leider ausfallen, also hoffen wir auf viel Sonnenschein.

Vorstand des Dorfklubs Klein Oßnig



„Frischluff? Freiheit! Fahrrad!“

Die Klein Oßnig Stempelstelle war zum 3. Mal Teil des Drebkauer Kreisels.

Bei anständigem Radwetter wurde der Parkplatz der Gaststätte „Schön Oßnig“ am 7. Mai 2023 erneut zur Stempelstation des 18. Drebkauer Kreisels.

Viele Fahrradbegeisterte fanden den Weg nach Klein Oßnig und konnten sich den begehrten Stempel sichern. Das Alter des Teilnehmerfeldes war dabei sehr abwechslungsreich.

Damit alle FahrradfahrerInnen genug Kraft für die vielen Kilometer des Kreisels hatten, stellte der Klein Oßniger Dorfclub e.V. ein reichhaltiges Kuchenbuffet zusammen. Abgerundet wurde das leibliche Wohl mit Grillspezialitäten und frisch gezapften Getränken.

Der Dorfclub bedankt sich bei allen Unterstützern und Teilnehmer und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Vorstand des Dorfclubs Klein Oßnig e.V.



Schorbuser Karneval Club e.V. wählt neuen Vorstand



Am 21.04.2023 kam die Mitgliederversammlung des SKC e.V. in der Gaststätte „Schön Oßnig“ zusammen.

Neben der Auswertung der vergangenen Session stand auch die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung, bei der sich der amtierende Vorstand nicht erneut aufstellen ließ.

Nach einem Wahlgang setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:

Präsidentin: Aline Kielow, Schorbus
Vizepräsident: Danilo Halka, Laubst
Schatzmeisterin: Juliane Skorna, Laubst

Wir danken dem scheidenden Vorstand für seine jahrelange hervorragende Arbeit und wünschen dem neuen Vorstand für die Zukunft und anstehende Aufgaben alles Gute.

Als erste Termine nahmen unsere neuen Vereinsvertreter den Besuch der Schorbuser Bürgerversammlung sowie die Gratulation zum 40-jährigen Vereinsjubiläum der SG Blau-Weiß Schorbus e.V. wahr.

Zu guter Letzt beglückwünschen wir unsere Showgirls zur erfolgreichen Teilnahme am 5. Lausitzer Showtanz-Turnier. Wir sind stolz auf euch!

Schorbus Helau!

Infos & Kontakt: info@schorbuser-karneval-club.de
 Schorbuser Karneval Club e.V.
 Schorbuser Ausbau 1, 03116 Drebkau

www.schorbuser-karneval-club.de

Text: Martin Kuznik

Ortsteil Siewisch/Žiwize

Maibaumstellen und Maifeier mit Bankeinweihung in Koschendorf

Seit vielen Jahren ist das **Maibaumstellen** in Koschendorf eine feste Tradition, die bereits mit dem Holen der Tannenzweige und dem Kranz- und Girlandeflechten davor beginnt. Zum Kranz- und Girlandeflechten trafen sich die Koschendorfer*innen bei Familie Scholz/Stock/Lehmann. Gefreut haben wir uns wieder über so viele Helfer, die mithalfen, die Kränze und die Girlande zu flechten. Wie in den Jahren zuvor haben Constantin Stock und weitere Kinder einen Kinderkranz (so nennen wir ihn) selbst geflochten und waren sehr stolz auf diesen Kranz.



Pünktlich zum 1. Mai wurden dann die Kränze und die Girlande am Maibaum angebracht. Den Kinderkranz haben die Kinder mit Zierelementen und bunten Bändern selbst geschmückt. Auch in diesem Jahr erfolgte das Maibaumstellen per Hand mit Hilfe von Leitern und Stangen. Mit vielen Helfern konnte der Maibaum wieder aufgestellt werden. Ein **DANKESCHÖN** an alle Helfer, die uns dabei unterstützten.

Am 1. Mai hatten wir in Koschendorf noch ein weiteres **Highlight**. Dank der Spende einer Bank in Form einer **Wellenholzliege** von einer ehemaligen Koschendorferin konnten wir diese auf dem Alfred-Janigk-Platz einweihen. Dafür sagen wir **Frau Herzeleide Bauer** aus Drebkau ein ganz großes

DANKESCHÖN. Der Heimatverein Koschendorf e.V. und die Koschendorfer*innen haben sich sehr über diese Spende gefreut. Damit erhält der Alfred-Janigk-Platz eine tolle Bank, die zum Verweilen auf diesem schönen Platz einlädt.



Nach dem Maibaumstellen und der Bankeinweihung freuten sich alle auf die Maifeier, die bei diesem schönen Wetter sehr gelungen war. **DANKE** auch hier an alle Helfer.

Auf weitere Veranstaltungen in Koschendorf möchten wir gern hinweisen:

Am Freitag, **09.06.2023** findet um **15:00 Uhr** unser **Kinderfest** statt und im Anschluss treffen wir uns alle um **18:00 Uhr** zum **Maibaumabbau**. Wir freuen uns auf viele Helfer, die uns beim Maibaumabbau wieder unterstützen.

Zum **26. Musiknachmittag** am Samstag, **12.08.2023** um **14:00 Uhr** auf dem **Alfred-Janigk-Platz in Koschendorf** laden wir recht herzlich ein.

Heimatverein Koschendorf e.V.
Roswitha Altekrüger, 1. Vorsitzende

Sonstiges



TAFEL DREBKAU

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.
Drebkauer Hauptstraße 64, 03116 Drebkau
Telefon: 035602-529790 / Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de

Unsere Öffnungszeiten für die Lebensmittelausgabe:
Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Mittagstisch – immer frisch gekocht:
Dienstag, Mittwoch 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Tafel Drebkau bietet Menschen, die sich in finanzieller Not befinden, gern Hilfe und Unterstützung an. Gegen einen kleinen Obolus erhalten die Bürger qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel.

Die Tafel Drebkau ist ein Ort der Begegnung und trägt zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bei.

Mit der Idee „Tafel“ sammeln wir überschüssige Lebensmittel beim Handel oder den Herstellern ein und wirken so der Lebensmittelverschwendung entgegen, schonen wertvolle Ressourcen und helfen den Bedürftigen in der Region.

Berechtigt sind: Bezieher von Arbeitslosengeld I und II, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener, Empfänger von Sozialleistungen, Schüler und Studenten mit geringem Einkommen, Flüchtlinge und Obdachlose

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, die Tafel Drebkau aufzusuchen, dem können wir mit unserem „Bringedienst“ die Lebensmittel direkt nach Hause liefern. Rufen Sie uns an.

Den ersten Kontakt können Sie gern anonym mit uns aufnehmen unter: Telefon: 03563-9896626 oder 03563-9896625
Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de oder tafel@asf-brandenburg.de

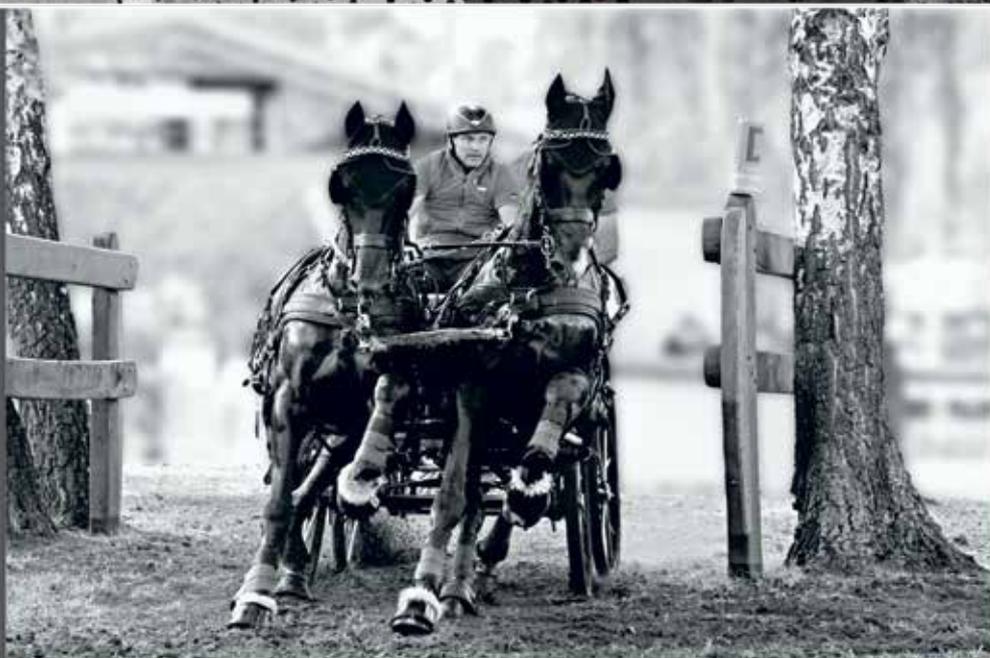
Das Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V. in Spremberg bietet zusätzliche Hilfen in der Familienberatung, Frühförderung für Kinder u.v.m. an.

Weitere Informationen finden sie unter: www.asf-brandenburg.de



AHC Sparkasse Spree-Neiße
Lehmann Bauunternehmen Koalick.de

Das Highlight am Sonntag!
 Mit Unterstützung der Karnevalsvereine der Lausitz und Auftritt der Garde-Tänzer.



Vorstellung Sozialmobil

Die Mobile Sozialberatung hat das Ziel, in den ländlichen Regionen eine mobile, aufsuchende Beratung zu allen Fragen des Sozialrechtes anzubieten.

Ganz besonders im Fokus stehen dabei Menschen mit Behinderungen, die aufgrund eingeschränkter Mobilität, unzureichende barrierefreie ÖPNV-Angebote sowie andere stationäre Unterstützungsangebote schwer oder gar nicht wahrnehmen können.

Die Menschen mit Handicaps sind meist darauf angewiesen, die Beratung und Unterstützungsangebote in ihrem direkten Wohnumfeld zu erhalten, was natürlich in den meisten Fällen sich nicht realisierbar darlegen lässt. Diese Lücke schließt das neue Angebot! Das SoVD Sozial – Mobil fährt zu den Menschen und bietet eine kostenfreie Sozialberatung an.

Begleitend zur individuellen Beratung zu den Themen

- Gesetzliche Renten-, Kranken-, Unfall- sowie Pflegeversicherung
- Schwerbehinderung
- ALGI und II (Bürgergeld)
- Sozialhilfe

- Dauerhafte Erwerbsminderung

werden ergänzende Hilfenetzwerke aufgezeigt, der Kontakt hergestellt und Menschen zur Selbsthilfe sowie zur Nutzung digitaler Beratungsangebote angeregt und befähigt.

„Menschen sind Gäste, die nach dem Weg fragen. Edel sei der Mensch, hilfreich und gut“.

T.Krause

Sozialberatung SoVD Sozial-Mobil
 Telefon: 0151 178 518 41
 E-Mail: mobil@sovd-bbg.de
www.sovd-bbg.de/sozial-mobil



Drebkauer Geschichte(n) XXXIX

Die Niederlage des Jobst von Mähren vor Drebkau im Jahr 1401 zeigte Wirkung. So schnell ließ er sich nicht wieder vor der Stadt blicken. Möglicherweise hielten ihn aber auch wichtige Geschäfte zurück, denn er galt als ein gewandter Politiker, machthungrig und bereit, für seine Ziele die Meinung und die politische Seite zu wechseln. Und so konnten die Drebkauer Raubritter die Gegend weiter verunsichern.

Kanonendonner über Drebkau (II)

Erst 1408 stand Jobst von Mähren erneut vor der Burg, jetzt mit den alliierten Truppen der oberlausitzischen Sechsstädte - welch ein Aufgebot gegen ein paar »Strauchritter«. Über die Begebenheit ist viel geschrieben worden, dabei nicht immer historisch korrekt. Vielleicht kam der märkische Chronist Engelbert Wusterwitz aus zeitgenössischer Sicht in seiner »Märkischen Chronik« der Wahrheit am nächsten: »Mitler zeit hat marggraff Jodocus [Jobst] zu Brandenburg und Mähren das schloss Drebkow belagert und fast den gantzen sommer mit merklichen unkosten und grosser beschwerung der Städte in der Marck dafür gelegen, und hat doch wenig ausgerichtet. Darnach um S. Katharinentag [25. November] ist marggraff Jodocus von der belagerung des schlosses Drewkow wieder abgezogen und gen Berlin gekommen.«

In nur zwei Sätzen behandelte Wusterwitz als Zeitzeuge die Belagerung von Drebkau. Wohl etwas zu wenig Text für das bedeutende Ereignis, und deshalb ließ im 19. Jahrhundert der Pastor Theodor Scheltz seiner Phantasie freien Lauf und verbreitete in der »Gesamt-Geschichte der Ober- und Nieder-Lausitz« ein weitaus plastischeres Bild von den Geschehnissen: »Der Hauptsitz der Landesbeschädiger in der Nieder-Lausitz war Drebkau. Das Schloß Drebkau war sehr fest und die Lage desselben zur langwierigen Vertheidigung geeignet; auch lassen alte und in dortiger Gegend noch jetzt unter den wendischen Bauern zu Greifenhain übliche Ritterspiele vermuthen, daß die damaligen Herren in dieser Gegend sich bemühten, unter den wendischen Knechten ihrer Güter sich kriegstüchtige Reislige zu bilden. So ist es denn kein Wunder, wenn Drebkau damals mit großer Tapferkeit und Hartnäckigkeit vertheidigt wurde. Im Juni d. J. griff Markgraf Jobst mit der Hauptmacht seines Heeres dieses Schloß an, doch ohne mit leichter Mühe und in kurzer Zeit zum Ziele zu kommen. Die Belagerung zog sich in die Länge und nach wiederholten vergeblichen Angriffen beschloß Markgraf Jobst, die Belagerten durch Hunger zu bewältigen. Während er im Juli die Ober-Lausitzer [Sechsstädte] in der Absicht entließ, um die Schlösser der übrigen unruhigen Edelleute zu nehmen, behielt er die Nieder-Lausitzischen Mannschaften bei sich und blieb vor Drebkau gelagert. [...] Die Belagerung aber dauerte fort, denn Jobst lag noch im September davor. Möglicher Weise hat derselbe auch viele der den Oberlausitzischen Sechsstädten zugehörigen Büchsen bei sich behalten und gegen die starken Mauern dieser Burg in Anwendung gebracht, [...]. Nicht vor dem Oktober, vielleicht sogar erst im November wurde die Veste [...] übergeben. Auch die Märker haben an der Belagerung Theil nehmen müssen, und es hat den Städten dieser Feldzug viel gekostet. Am 25. November kam Jobst aus dem Felde wiederum nach Berlin zurück. Dieses nun waren die letzten, vielleicht auch die besten Thaten, welche der Markgraf Jobst in der Lausitz verrichtet hat.«

Geschichtsschreibung aus verschiedener Sicht: Während der Zeitzeuge Wusterwitz die militärische Leistung des Markgrafen abwertete, erscheint er bei Scheltz als der erfolgreiche Retter in höchster Not, und so sieht es die brandenburgische Geschichtsschreibung bis heute: Jobst von Mähren »[räumte] im Sommer 1408 so energisch unter den Raubburgen und Raubrittern in der Niederlausitz auf, dass ihm am 18. September 1408 vierzehn Adliche, darunter drei Mitglieder der Familie Köckritz, Urfehde [Verzicht auf Rache] und Gehorsam



Gewaltig wie seine militärischen Auftritte: die acht Meter hohe Reiterstatue des Jobst von Mähren in Brno. (Jaroslav Róna, 2015)

schwuren.« Die Drebkauer Burg erlitt schwere Schäden. Johann Magnus überlieferte, dass »durch Hilfe der benachbarten Fürsten das Raubschloß Drebkow mit großen Stücken zu Grunde eingeschossen, und daraus die Räuber mit Gewalt gejagt worden.« Dass die Zerstörung so »gründlich« gewesen sein soll, »dass man heute [um 1660] den Platz nicht mehr kennt, auf welchem es gestanden hat«, ist wohl der Heroisierung des Jobst von Mähren zu verdanken und pure Übertreibung. Denn bei der Schlosssanierung seit den 1990er Jahren fanden Archäologen im Obergeschoss Mauerwerksreste aus dem 16. Jahrhundert. (DS, Foto: M. Strachon/Wikimedia Commons)

Lebenshilfe Region Spremberg e. V. Projektfördere: Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg Mehr Generationen Haus (Hilfen) - Familien

Eine Kooperation der Stiftung SPI und der Lebenshilfe Region Spremberg e. V.

Familienzentrum Land Brandenburg

DAS FAMILIENZENTRUM BERÄT UND UNTERSTÜTZT SIE BEI ANTRÄGEN UND INFORMATIONEN

- KINDERZUSCHLAG
- BILDUNG UND TEILHABE
- ZUSCHÜSSE FÜR URLAUBSFARTEN
- WEITERE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG FÜR FAMILIEN

Sprechzeiten jeden ersten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Familienunterstützenden Dienst
Drebkau (Lebenshilfe Region Spremberg e.V.) Gartenstr. 2c
 Sonst werktags 10 - 12 Uhr erreichbar über Mobiltelefon **01590 64 18 719**

Gefördert von: Familienzentrum Land Brandenburg, Mehr Generationen Haus, Stiftung SPI Niederlassung Brandenburg

Weitere Informationen zum Familienzentrum erhalten Sie über das Mehrgenerationenzentrum „Bergschlößchen“ Bergstr. 11 | 03130 Spremberg | 03563.2395 www.spremberg.stiftung-spi.de

Lebenshilfe Region Spremberg e. V. Projektfördere: Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg Familienzentrum Land Brandenburg

Eine Kooperation der Stiftung SPI und der Lebenshilfe Region Spremberg e. V.

DAS FAMILIENZENTRUM UNTERSTÜTZT SENIOREN/INNEN UND GIBT TIPPS BEI FRAGEN ZU

- ENTLASTUNG DER HAUSHALTSKASSE BEI VERTRÄGEN ALLER ART
- PFLEGE, HILFSMITTEL und SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS, u.s.w.
- LAPTOP, SMARTPHONE, TABLET & CO.

Sprechzeiten jeden ersten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Familienunterstützenden Dienst
Drebkau (Lebenshilfe Region Spremberg e.V.) Gartenstr. 2c
 Sonst werktags 10 - 12 Uhr erreichbar über Mobiltelefon **01590 64 18 719**

Mehr Generationen Haus, Familienzentrum Land Brandenburg, Stiftung SPI Niederlassung Brandenburg

Weitere Informationen zum Familienzentrum erhalten Sie über das Mehrgenerationenzentrum „Bergschlößchen“ Bergstr. 11 | 03130 Spremberg | 03563.2395 www.spremberg.stiftung-spi.de

15. Wasserfestspiele Neuhausen/Spree
 9. und 10. Juni 2023
 Spremberger Stausee, Nordstrand Klein Döbbern

Highlights Fr., 9. Juni:

- LED-Drachenboot-Nachtrennen
- Summer-Beach-Party mit Video-Disco

Highlights Sa., 10. Juni:

- große Drachenbootregatta – 8 Drachenboote am Stausee-Strand
- 2000m-Regatta quer über den Stausee
- Spaßwettkämpfe: Drachenboot-Tauziehen und Badewannenrennen
- Helikopter-Rundflüge über den Stausee
- Tombola mit attraktiven Hauptpreisen
- Kinderattraktionen (Ponyreiten, Hüpfburg, Schminken, Jugendfeuerwehr u.v.m.)
- Summer-Beach-Party mit Video-Disco
- Kevin – die ANDREAS GABALIER-Double-Show
- Feuerwerk

An beiden Tagen **EINTRITT FREI!**

Übrigens: Team-Anmeldungen sind noch möglich.

Alle Teams haben auf Grund des speziellen Wettkampfmodus‘ in den Klassen „Fun“, „Sport“, „Premium Sport“ und „Ladies“ gute Chancen auf das Treppchen. Trainings können im Vorfeld unkompliziert vereinbart werden.

Nähere Informationen unter www.wasserfestspiele-neuhausen.de



STEINITZER BERGMANNSTAG

Steinitzer Kirche und Festwiese am Steinitzhof

SONNTAG 2.7.23

GLÜCK AUF

11:00 Steinitzer Kirche Gottesdienst unter Ökum. der heiligen Barbara, danach Einmarsch des Bergmannsvereins auf den Festplatz

12:30 Festplatz Eröffnung der Veranstaltung, Blasmusik und Band SOBY, Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein

Ganztägige Versorgung durch City-Hotel Weizow

weitere Angebote

- Ausstellungen im Steinitzhof
- Untertagestrecke
- MTW-Touren in den Tagebau
- Großtechnik zum Anfassen
- Steinitzer Treppe
- Kinderbuchvorstellung
- Spielplatz und vieles mehr

Eintritt frei! Steinitzhof - Steinitzer Dorfstraße 1 • 03116 Drebkau OT Steinitz • www.drebkau.de • www.bjrgmannsternschütz.de




Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau/Drjowk
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau/Drjowk
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau/Drjowk

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Oberförsterei Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau/Drjowk, Dipl.-Agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 29, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen/Lutol Do: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Steinitzhof - Öffnungszeiten ab 12.04.23

Steinitzhof – Rezeption **Steinitzhof - Gastronomie**
Mi. + Do. 10:00 Uhr - 18:00 Uhr Sa. + So. 11:00 - 17:00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung Steinitzer Dorfstraße 1,
03116 Drebkau/Drjowk – Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz

Außenstelle Drebkau/Drjowk, Drebkauer Hauptstraße 29
Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/3501251**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 529790

Schiebell-Grundschule Drebkau/Drjowk, Standort Drebkau/Drjowk

Gen.-von-Schiebell-Str. 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen/Lutol

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstr. 21e, 03116 Drebkau/Drjowk OT Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstr. 2, 03116 Drebkau/Drjowk OT Leuthen/Lutol, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau/Drjowk
OT Domsdorf/Domašojce, Tel. 22709

Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau/Drjowk / OT Greifenhain/Maliń
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptst. 22, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 576-0